Herren Bezirksklasse Gr. 1

TSK SW Rimbach II : VfR Fehlheim 1929 IV
Freitag, 22.03.2024, 20:15 Uhr

Tengel in Einzel und Doppel ungeschlagen

Kurzer Jubel herrschte am Freitag beim Gastteam des VfR Fehlheim 1929 IV, als Ramon Tengel das Einzel gewinnen und damit den klaren 9:1 Sieg beim Gastgeber der TSK SW Rimbach II sicherstellen konnte. Das Spiel in der Herren Bezirksklasse Gr. 1 mussten beide Mannschaften in Ersatzgestellung vornehmen. Erfolgsgarant war insbesondere Ramon Tengel, der seine Spiele allesamt gewann. Nach 2 Stunden war das Spiel beendet.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. In toller Verfassung präsentierten sich Krämer / Hensel im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Pfeiffer / Adam. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Tengel / Nohturfft war für Schork / Hoppe letztlich wenig zu holen und der Punkt ging an die Gäste. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Prochazka / Schubert wurden dann Krämer / Gröschl unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Manfred Schork seinem Gegner Christian Nohturfft letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Louis Krämer in seinem Einzel gegen Ramon Tengel etwas die Form und am Ende musste er seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Wenig später ging es beim Spielstand von 0:5 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Das folgende Einzel zwischen Thomas Krämer und Gerald Adam, das vor der Begegnung als Sieg für die Gastmannschaft fest eingeplant werden konnte, endete mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Wie umfightet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Der Start in die Partie hätte für Torsten Hensel besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Detlev Pfeiffer noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 1:6. Chancenlos war nachfolgend Heinz Gröschl gegen Claudio Schubert nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Ohne Satzgewinn für Christian Hoppe verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Marvin Prochazka. Da war final wirklich nichts zu holen. Beim Stand von 1:8 gingen die Spitzenspieler der TSK SW Rimbach II und des VfR Fehlheim 1929 IV in die Box. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Manfred Schork gegen Ramon Tengel, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Die beiden Teams verließen mit einem 9:1-Erfolg für den VfR Fehlheim 1929 IV die Halle.

Nach dieser Niederlage geht es nun für die TSK SW Rimbach II am 20.04.2024 gegen den TV 1891 Bürstadt III um Wiedergutmachung, während die Gäste am 19.04.2024 gegen den SV 1893 Ndr.-Liebersbach versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:
TSK SW Rimbach II
Doppel: Krämer / Hensel 0:1, Schork / Hoppe 0:1, Krämer / Gröschl 0:1
Einzel: M. Schork 0:2, L. Krämer 0:1, T. Krämer 0:1, T. Hensel 1:0, H. Gröschl 0:1, C. Hoppe 0:1
VfR Fehlheim 1929 IV

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.03.2024 (00:51) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Tengel / Nohturfft 1:0, Pfeiffer / Adam 1:0, Prochazka / Schubert 1:0
Einzel: R. Tengel 2:0, C. Nohturfft 1:0, D. Pfeiffer 0:1, G. Adam 1:0, M. Prochazka 1:0, C. Schubert 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.03.2024 (00:51) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").